

Vergabenummer:	V0131/2026
Maßnahme/Projekt:	Amt für soziale Dienste, Abtl. Ost
Leistung:	Elektrotechnik
Ansprechpartner:	
E-Mail	

Änderung der Vergabeunterlagen (Nachsendung(en) und/oder Beantwortung von relevanten Bieterfragen<sup>1</sup>

1	Anzahl der Vorgänge BISHER	Datum des BISHER LETZTEN Vorgangs	09.04.2026
---	----------------------------	-----------------------------------	------------

  

Nr.	Angaben zum Vorgang	Datum
1.	<p>Guten Morgen, anliegend erhalten Sie eine</p> <p><b><i>Bieterinformation / Klarstellung zu den Vergabeunterlagen</i></b></p> <p><i>Die Vergabestelle stellt klar, dass die in den Vorbemerkungen enthaltenen Aussagen zur Einpreisung von Leistungen im Sinne der VOB/C auszulegen sind. Mit den Einheitspreisen abgegolten sind die ausgeschriebenen Hauptleistungen sowie die nach den einschlägigen Regelungen der VOB/C mitumfassten Nebenleistungen; nicht ausgeschriebene, zusätzlich verlangte oder notwendig werdende Leistungen, die hiervon nicht umfasst sind, sind nicht ohne Weiteres mit den Einheitspreisen abgegolten, insoweit gilt die Regelung, wonach vor Ausführung ein Nachtragsangebot einzureichen ist. Die für die Ausführung erforderlichen Unterlagen werden dem Auftragnehmer im projekt- und leistungsbezogen erforderlichen Umfang rechtzeitig zur Verfügung gestellt; ergänzende oder fortgeschriebene</i></p>	09.04.2026

<sup>1</sup> Dieses Formular dient als fortlaufende Historie und ist im Falle von Änderungen an den Vergabeunterlagen und zur Beantwortung relevanter Bieterfragen entsprechend fortzuführen. Relevant in diesem Sinne sind Bieterfragen, deren Beantwortung für die Erstellung zulässiger Angebote erheblich sind. Diese Antworten sind aufgrund der Grundsätze der Gleichbehandlung und der Transparenz allen Bietern zur Verfügung zu stellen. Alle Änderungen/Bieterfragen an den Vergabeunterlagen sind in einer Änderungshistorien-Datei abzubilden. Die Änderungshistorien-Datei ist nach jeder Nachsendung zu aktualisieren und die bisher zur Verfügung gestellte Datei auszutauschen.

	<p><i>Unterlagen werden im Rahmen des Projektablaufs bereitgestellt. Ein genereller Anspruch auf Übergabe sämtlicher Unterlagen in den Formaten Papierplot, PDF, DWG oder DXF besteht nur, soweit dies ausdrücklich vorgesehen ist; für die vom Auftragnehmer geschuldeten Revisions- und Bestandsunterlagen ist die Übergabe in dxf, dwg und pdf sowie zusätzlich in Papierform vorgesehen. Maßgeblich für die Kalkulation sind die veröffentlichten Ordnungszahlen, Mengen, Beschreibungen, Vorbemerkungen und sonstigen Vergabeunterlagen; bei konkreten Unklarheiten zu einzelnen Positionen bittet die Vergabestelle um positionsbezogene Benennung. Eine vollständig ununterbrochene und störungsfreie Leistungserbringung wird nicht zugesichert; die Ausführung erfolgt unter Berücksichtigung der projektbezogenen Randbedingungen, Bauabschnitte, Abstimmungen mit anderen Gewerken und der örtlichen Gegebenheiten. Baubesprechungen finden in der Regel einmal wöchentlich statt; für die Kalkulation ist von einem Termin pro Woche mit einer Dauer von etwa 60 bis 90 Minuten auszugehen. Der Montageverlauf ist dem zu den Vertragsbedingungen gehörenden Bauzeitplan anzupassen; soweit keine ausdrückliche gesonderte Frist geregelt ist, wird eine Frist von 14 Tagen nach Beauftragung zur Vorlage eines abgestimmten Bauzeitenplans nicht als zusätzliche eigenständige Vertragsfrist begründet.</i></p>		
	<b>Vorliegende Angebote wurden/ werden per Post zurückgesendet</b>	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein (elektronische Angebotsabgabe)	09.04.2026
	<b>Verlängerung der Angebotsfrist</b>	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	09.04.2026
	<b>Falls ja, neues Fristende</b>	Bitte neues Fristende auswählen	
	<b>Versand neuer Ausschreibungsunterlagen</b>	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	09.04.2026

Nr.	Angaben zum Vorgang	Datum
2.	<p>Guten Morgen, bitte beachten Sie folgende Bieterfrage / Antwort</p> <p>Bieterfrage: Im Leistungsverzeichnis ist im Titel 7.3 ein System der Firma Esser (SA) vorgesehen. In den Positionen 7.3.30 bis 7.3.32 wird hingegen explizit der Hersteller Detectomat vorgegeben. Nach Rücksprache mit dem Hersteller Detectomat sind deren Komponenten nicht kompatibel bzw. nicht systemfähig in Verbindung mit dem ausgeschriebenen SA-/Esser-System.</p>	21.04.2026

	<p>Vor diesem Hintergrund bitten wir um Klärung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Soll die Brandmeldeanlage durchgängig als einheitliches System (SA/Esser) ausgeführt werden und die genannten Positionen 7.3.30–7.3.32 entsprechend angepasst werden?</li> <li>- Oder ist eine systemübergreifende Lösung vorgesehen? Falls ja, bitten wir um Angabe einer technisch zulässigen und abnahmefähigen Schnittstellenlösung.</li> <li>- Alternativ bitten wir um Bestätigung, dass für die genannten Positionen gleichwertige, systemkompatible Komponenten des ausgeschriebenen BMA-Systems anzubieten sind.</li> <li>- Zusätzlich bitten wir um Klarstellung, ob alternativ auch ein anderes, durchgängiges BMA-System als das ausgeschriebene SA-/Esser-System angeboten werden darf, sofern dieses die funktionalen und normativen Anforderungen (z. B. DIN 14675) vollständig erfüllt.</li> </ul> <p>Antwort: <b>Bieterinformation / Klarstellung Titel 7.3 Brandmeldeanlage:</b>  Die Brandmeldeanlage ist als <b>durchgängiges, systemkompatibles und abnahmefähiges Brandmeldesystem</b> auszuführen. Ein herstellerübergreifendes Mischsystem ist nicht vorgesehen. Soweit in einzelnen Positionen des Titels 7.3 Komponenten eines anderen Herstellers benannt sind, ist dies nicht als Vorgabe eines Mischsystems zu verstehen; anzubieten sind insoweit <b>gleichwertige, systemkompatible Komponenten des ausgeschriebenen BMA-Systems</b>. Die Vergabeunterlagen werden hiermit entsprechend klargestellt.</p>		
	Vorliegende Angebote wurden/ werden per Post zurückgesendet	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	21.04.2026
	Verlängerung der Angebotsfrist	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	21.04.2026
	Falls ja, neues Fristende	Bitte neues Fristende auswählen	
	Versand neuer Ausschreibungs-unterlagen	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	21.04.2026

Nr.	Angaben zum Vorgang	Datum
3.	Bitte benennen Sie das Dokument/die Ziffer auf die sich die Nachsendung/Antwort bezieht	Bitte Datum auswählen
	Bitte beschreiben Sie die Änderung/Nachsendung bzw. nennen Sie die Bieterfrage und Ihre Antwort.	

	<b>Vorliegende Angebote wurden/ werden per Post zurückgesendet</b>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Bitte Datum auswählen
	<b>Verlängerung der Angebotsfrist</b>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Bitte Datum auswählen
	<b>Falls ja, neues Fristende</b>	Bitte neues Fristende auswählen	
	<b>Versand neuer Ausschreibungs-unterlagen</b>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Bitte Datum auswählen

Für weitere Änderungen/Beantwortungen bitte Tabelle wiederholen (Copy & Paste).

<b>Diese Information(en) erhalten Sie im Namen und Auftrag von<sup>2</sup>:</b>	Immobilien Bremen – Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen, Projektsteuerung
---	---

<sup>2</sup> Hier ist der öffentliche Auftraggeber zu benennen. Wenn eine (zentralisierte) Vergabestelle für einen von ihr zu unterscheidenden öffentlichen Auftraggeber/Bedarfsträger Leistungen beschafft, ist dieser zu benennen.